

Wahlprüfsteine der SchaLL.NRW zur Landtagswahl am 14. Mai 2017 in NRW: Antworten der PIRATEN vom 6. April 2017

1. „Gleicher Lohn für gleiche Arbeit“

a) Wie steht Ihre Partei zu dem auch in der Landesverfassung NRW verankerten Grundsatz „Gleicher Lohn für gleiche Arbeit“?

Die PIRATEN NRW haben folgenden Passus in ihr Wahlprogramm zur Landtagswahl aufgenommen:

„Wir setzen uns dafür ein, in Gesetzgebungen wirksame Maßnahmen zu ergreifen, um den angestellten Lehrkräften faire Einkommensmöglichkeiten zu bieten. Entsprechend dem in der Landesverfassung von NRW festgeschriebenen Grundsatz, muss für gleiche Tätigkeit und gleiche Leistung die gleiche Vergütung gezahlt werden.“

b) In welcher Form wollen Sie diesem Grundsatz gerecht werden und die Zweiklassen-Gesellschaft in allen Lehrerzimmern in NRW beseitigen?

Zum einen müssen, nach der Umstellung des Studiums auf Bachelor und Masterabschlüsse, alle Kollegen und Kolleginnen bei der Besoldung grundsätzlich gleich behandelt werden, zum anderen müssen die angestellten Lehrerinnen und Lehrer den verbeamteten gleichgestellt werden.

2. Das Zwei-Säulen-Modell der SchaLL.NRW ermöglicht den Wegfall des Einstellungshöchstalters für die Übernahme in ein Beamtenverhältnis auf Probe

a) Wie beurteilen Sie das Zwei-Säulen-Modell zur Finanzierung der Aufhebung der Höchstaltersgrenze zur Verbeamtung?

Das finden wir eine gute Lösung, um aktuelle Probleme anzugehen. Grundsätzlich sprechen wir uns aber langfristig für die Abschaffung der Verbeamtung von Lehrkräften aus.

b) Ist Ihre Partei bereit, die Umsetzung dieses Zwei-Säulen-Modells (in der von SchaLL vorgestellten Form, s. o.) in den Koalitionsvertrag aufzunehmen und sich in der kommenden Legislaturperiode ernsthaft dafür einsetzen, die Altersdiskriminierung der Lehrerinnen und Lehrer durch die Aufhebung der Höchstaltersgrenze zur Verbeamtung zu beseitigen?

Ja.

3. Zulage in Form einer freiwilligen Leistung für tarifbeschäftigte Lehrkräfte

Ist Ihre Partei bereit, den 40.000 angestellten Lehrkräften in NRW solange eine Zulage in Form einer freiwilligen Leistung zu zahlen, bis die gravierenden Unterschiede in der Bezahlung im Vergleich zu den Beamten – nämlich die Nettolohndiskriminierung – tarifpolitisch beseitigt sind?

Ja, allerdings würden die PIRATEN - Einfluss auf die Landesregierung vorausgesetzt - auf eine schnelle Lösung auf tariflicher Ebene drängen.

4. Pro-aktiver Einsatz des Landes NRW in der TdL für einen Gleichstellungs-Tarifvertrag zur Beseitigung der Nettolohndiskriminierung

Ist Ihre Partei bereit, sich dafür einzusetzen, dass das Land NRW in der TdL pro-aktiv darauf Einfluss nimmt, einen Gleichstellungs-Tarifvertrag auszuhandeln, der eine Entgeltordnung enthält, die die skandalöse Nettolohndiskriminierung von ca. 500 € pro Monat beseitigt?

Ja. Dafür haben wir uns auch in den letzten 5 Jahren aktiv im Landtag eingesetzt.

5. Wiedereinführung der beamtengleichen Bruttogesamtversorgung für Lehrkräfte im Rentenalter Unterschiede von bis zu 1000 € verfügbarem Nettoeinkommen zwischen Rente und Pension bei gleicher Ausbildung und Arbeitsleistung sind inakzeptabel.

Ist ihre Partei bereit, für angestellte Lehrkräfte die Wiedereinführung der beamtengleichen Bruttogesamtversorgung im Rentenalter umzusetzen?

Ja, auch dafür werden wir uns stark machen.